

**Zeitschrift:** SuchtMagazin  
**Herausgeber:** Infodrog  
**Band:** 25 (1999)  
**Heft:** 3

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Liebe  
Leserin,  
lieber  
Leser

Im August 1996 schrieb ich im Editorial der Nummer 4/96 des Sucht-  
magazins: «Mit ihrem ganzen Fachwissen müssen die Fachleute ihre  
therapeutischen Angebote einer kritischen Befragung unterziehen  
(lassen). ... Eine grosse Herausforderung.»

Bis 1999 sind in Richtung Qualitätssicherung und -entwicklung gros-  
se Schritte gemacht worden. Trotzdem ist noch keine Sicherheit vor-  
handen. Inzwischen sind acht Qualitätsmanagement-Systeme auf dem  
Markt – eines davon in der Suchtarbeit schon vielfach eingeführt. Das  
Bundesamt für Sozialversicherung hat die notwendigen qualitativen  
Bedingungen ausgearbeitet und einen verbindlichen Zeitplan für die  
Einführung von Qualitätsmanagement festgelegt. Das Bundesamt für  
Gesundheit plant ein eigenes System auf den Markt zu bringen.

Erstmals findet im Juni 99 in Olten ein «Forum Qualität» statt. Ich  
habe dies organisiert, damit die InstitutionsleiterInnen, welche nun  
ein Qualitätsmanagement einführen müssen (917 vom BSV anerkannte  
Heime, Werkstätten etc.) Gelegenheit bekommen, Informationen aus  
erster Hand zu erhalten und die acht Systeme miteinander zu verglei-  
chen. Dies sind Anzeichen von Bewegung, Aufbruch, immer auch  
begleitet von Unsicherheit – der Frage, wie es einmal werden wird.  
Hoffentlich kann ich in drei Jahren schreiben: Nun ist in fast allen  
Heimen nachweisbare Qualität Wirklichkeit geworden – zum Nutzen  
der BewohnerInnen und der Angestellten.



Kathrin Jost

I M P R E S S U M

SUCHTMAGAZIN – EHEMALS DROGENMAGAZIN  
\*die kette\*, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel,  
Tel. 061 / 312 49 00, Fax -02, E-mail: sucht-  
magazin@infoset.ch, Internet-homepage:  
[http://www.infoset.ch/pub-www/sucht-  
magazin](http://www.infoset.ch/pub-www/sucht-<br/>magazin) ■ Das SUCHTMAGAZIN erscheint  
sechsmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein  
DrogenMagazin ■ **Leitender Redaktor:**  
Martin Hafen-Bielser ■ **Redaktion:** Hanna  
Maria Feltis, Kurt Gschwind, Claus Herger,  
Kathrin Jost ■ **Gestaltung dieser Nummer:**  
Kathrin Jost ■ **Satz und Layout:** Atelier für  
Gestaltung, U. Widmer, Basel ■ **Illustratio-  
nen & Titelblatt:** H.P. Jundt ■ **Druck:** Druk-  
kerei Schüler AG, Biel ■ **Preis:** Einzelnummer  
Fr. 14.-; Jahresabonnement: Fr. 70.-; Unter-  
stützungsabonnement: Fr. 100.-; Gönner-  
abonnement: ab Fr. 200.-; Kollektivabon-  
nement ab 5 Stk.: Fr. 50.-; Ausland: Euro 50.-;  
Einzelnummer: Euro 10.- ■ **Kündigungsfrist:**  
Ende Kalenderjahr ■ **Postcheckkonto:** Ver-  
ein DROGENMAGAZIN, 40-29448-5, Basel ■  
ISSN 1422-2221 ■ **Beilage 3/99:** Tagungs-  
hinweis Elternvereinigung drogenabhängiger  
Jugendlicher ■

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Qualitätsmanagement – ein Schnappschuss	3
Von der Qualitätskontrolle zum Qualitätsmanagement	7
Qualität in Non-Profit-Organisationen: zertifizieren – oder sichern und entwickeln?	15
Weiterbildung – ein Element der Qualitätsförderung	21
Kriminalität und Kriminalisierung drogengebrauchender Frauen	29
Neuerscheinungen	30
Veranstaltungen	33
<i>Fil rouge</i> – Das Klima ist Besser	36
REFLEXE	39